

Leserbrief

**Der Klimawandel und die Eisbärchen**

«Wegen Eisbärenplage wurde am Nordpolarmeer der Notstand ausgerufen!» Diese Schlagzeile verbreitete sich die letzten zwei Tage in Windeseile in halb Europa. Und ich dachte, dass diese süssigen Kuschtiere vom Aussterben bedroht sind. Da ist wohl was schiefgelaufen. Ich bin aber der festen Überzeugung, dass hier nur der Klimawandel daran schuld sein kann. Anscheinend haben sich diese Lebewesen in wärmeren Gefilden so stark vermehrt, dass sie jetzt zur Gefahr werden. Wenn sich aber so etwas

in der Eisbärenwelt herumspricht, dann könnten diese possierlichen Tierchen der Idee, der warmen Vermehrung, nicht widersprechen, um weiter südlich zu ziehen und unter Umständen um unsere Häuser zu tanzen. Deshalb wäre es die allererste Aufgabe unseres Bedrohungsmanagements, sich damit zu beschäftigen. Seitens der Regierung würde dann sicherlich ein Massnahmenpaket geschnürt, um diesem Spuk ein jähes Ende zu setzen. Was der Klimawandel so alles anrichten kann, wird mir erst jetzt ganz klar.

Manfred Büchel  
Gastelun 4, Eschen

Seniorenkolleg

Das gute Leben:

Glück, Moral, Sinn?

Mauren Am 14. Februar, um 14.20 Uhr, referiert in der Aula Primarschule Mauren Dr. Sebastian Munders, Ethik-Zentrum, Philosophische Fakultät der Universität Zürich, zum Thema «Das gute Leben: Glück, Moral, Sinn?».

Die Frage nach dem guten Leben ist so alt wie die Philosophie. Aber was genau macht ein menschliches Leben gut? Ist es das hedonisch verstandene Glück, das man in ihm erfährt, die Erfüllung der eigenen Wünsche, oder einfach das Erreichen bestimmter Dinge, die gut für uns sind? Und kann man gut leben,

wenn man unmoralisch lebt? Ziel des Vortrags ist ein Überblick über die verschiedenen Hinsichten, anhand deren wir unser eigenes Leben als gut oder schlecht beurteilen können. Dazu sollen u. a. verschiedene Theorien vorgestellt werden – Hedonismus, Wunscherfüllungstheorie, Objektive-Liste-Theorie –, die eine Aufklärung dieser Frage versprechen. Im Anschluss an die Vorlesung besteht die Gelegenheit zur Fragestellung und Diskussion. Sowohl Senioren und Seniorinnen als auch Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen. (pd)

www.senioren-kolleg.li

# Startschuss zu einer Sonnenkooperation

**Projekt** Die Liechtensteinische Waldorfschule und der Verein JugendEnergy unterzeichneten vergangenen Freitag auf der Baustelle in Schaan die Nutzungsverträge.

Die Liechtensteinische Waldorfschule und der Verein JugendEnergy realisieren gemeinsam eine 24kWp-Photovoltaikanlage auf dem Erweiterungsbau der Waldorfschule Im Äscherle in Schaan. Der Verein JugendEnergy lanciert damit nach dem Postgebäude in Schaan und dem Neubau des Vereins für Betreutes Wohnen in Triesen ihr drittes Photovoltaikprojekt.

Was vor vielen Jahren auf die Initiative von Schülern und Schülerinnen mit der Photovoltaikanlage auf dem Postgebäude in Schaan begann und mit der Photovoltaikanlage auf dem Neubau des Vereins für Betreutes Wohnen in Triesen 2018 fortgesetzt wurde, findet nun im 2019 seinen vorläufigen Höhepunkt mit der Realisierung der Photovoltaikanlage auf dem Dach des geplanten Erweiterungsbaus der Waldorfschule in Schaan.

**Die Verträge sind unterzeichnet**

Am letzten Freitag wurden die Verträge unterzeichnet. Während die Waldorfschule das Dach zur Verfügung stellt, realisiert der Verein JugendEnergy die Anlage. Nach spätestens 20 Jahren geht die Anlage in den Besitz der Liechtensteinischen Waldorfschule über. Bis dahin verkauft der Verein JugendEnergy den Strom der Waldorfschule. Eine Win-win-Situation für alle Beteiligten. Bei der Realisierung stehen aber die Schülerinnen und Schüler der Waldorfschule und des Vereins JugendEnergy im Vordergrund. Geplant ist, dass mit der fachlichen Unterstützung der Lenium AG, Vaduz, und der Umsetzung durch die Büchel-Hoop Photovoltaik AG, Ruggell, die Anlage durch die Schülerinnen und Schüler geplant und erstellt wird. Wenn al-



Vertreter der Waldorfschule, des Vereins JugendEnergy, der Büchel-Hoop Photovoltaik AG und der Lenium AG bei der Vertragsunterzeichnung auf der Baustelle des Erweiterungsbaus der Waldorfschule in Schaan. Bild: pd

les nach Zeitplan läuft, wird die Anlage bereits im April 2019 installiert werden. Danach werden

24kWp Photovoltaik für jährlich rund 21 500 kWh ökologischen Strom sorgen. Diese Strommen-

ge entspricht dem Stromverbrauch von ca. 5 Einfamilienhäusern. (pd)

#näherdran

**GESUCHT**

**schellenberg**  
meine gemeinde

**Stellvertretung Leiter Werkhof**  
Details und Informationen unter [www.schellenberg.li](http://www.schellenberg.li)

**HIGH LIFE REISEN**

Zum Superpreis mit 3 geführten Ausflügen ab pP € 999,-

**ISTRIEN ERLEBNISREISE AB ALTENRHEIN**

Zur schönsten Reisezeit: Sa. 11.5. bis Sa. 18.5.2019  
inkl. Flug, Flughafenparkplatz, 7 Nächte Halbpension, DZ, 4-Sterne-Hotel in Porec, 3 geführte Ausflüge & Transfers

Beratung und Buchung in allen Reisebüros und in Götzis • Im Buch 1 (Am Garnmarkt) • +43 5523 649500 • [www.highlife.at](http://www.highlife.at)

High Life Reisen. Ihre Reiseagentur am Garnmarkt

Reiselust

High Life Reisen

**Erlebnisreise zu den Höhepunkten Istriens**

**Anzeige** Auf dieser Sonderreise mit drei geführten Ausflügen haben die Teilnehmer die einmalige Gelegenheit, die Schönheiten Istriens richtig kennenzulernen – und das Ganze zum sensationellen Preis! Diese Erlebnisreise erfreut sich jedes Jahr grösster Beliebtheit – die Gäste schätzen vor allem die kompetenten Reiseleiter vor Ort.

Istrien gilt immer noch als der Geheimtipp. Mit seiner beeindruckenden Küste, dem malerischen Hinterland mit grünen Bergen und kleinen Bergstädtchen und der Mischung aus kroatischer Lebensfreude und italienischem Charme zählt Istrien zu den schönsten Regionen Europas. Nationalparks wie zum Beispiel die Inselgruppe Brijuni und zauberhafte Küstenstädtchen wie Rovinj, Rabac und Porec laden zum Entdecken ein. Die Orte bestechen durch ihr unnachahmliches Flair mit kleinen Gassen, Uferpromenaden und mittelalterlichen Stadtkernen. Die ganze Region ist zudem bekannt für ihre hervorragende Küche, vor allem



High Life Reisen bietet im Mai eine Erlebnisreise nach Istrien. Bild: pd

für die Meeresfrüchte, Olivenöl und Trüffel. Die Erlebnisreise «Höhepunkte Istriens» findet vom Samstag, 11. bis Samstag, 18. Mai statt.

Der absolute Sonderpreis inkludiert den Flug ab und bis Altenrhein, einen gratis Flughafenparkplatz, Transfers vor Ort, sieben Übernachtungen im Vier-Sterne-Hotel mit einem Standard-Doppelzimmer, Halbpension und die folgenden drei Ausflü-

ge: «Porec und Naturschutzreservat mit Lim Fjord», «Das verborgene Hinterland und seine Köstlichkeiten» und «Rovinj und Pula – die Perlen Istriens». Die Reise wird garantiert durchgeführt. Aus diesem Grund ist eine rasche Buchung sehr empfehlenswert. (pd)

High Life Reisen, Götzis  
Telefon: +43 5523 64 95 00  
E-Mail: [info@highlife.at](mailto:info@highlife.at)  
Homepage: [www.highlife.at](http://www.highlife.at)